

AMBAU eröffnet fünftes Werk in Dessau

Auf 37 300qm werden zukünftig Komponenten für die Windkraftindustrie produziert

Gräfenhainichen/Dessau: Das Wachstum der AMBAU GmbH geht weiter. Nach der Neueröffnung des vierten Werkes Ende 2008 in Cuxhaven hat sich die Geschäftsleitung dazu entschieden, ein fünftes Werk in Dessau in die AMBAU-Unternehmensgruppe zu integrieren.

„Damit sind wir mit unseren fünf effizient vernetzten Werken und der damit verbundenen hohen Fertigungstiefe bestens auf den starken Wachstumsmarkt im Bereich der Erneuerbaren Energien vorbereitet“, erläutert der geschäftsführende Gesellschafter Joachim Görlitz diesen strategischen Schritt.

Die erst im Jahr 2008 fertiggestellte Produktionsstätte stand kurz vor der Einzelverwertung durch den Insolvenzverwalter, was defacto eine Auflösung des Standortes und der dort investierten Mittel und geplanten Arbeitsplätze bedeutet hätte. Auf Grund der Gesamtübernahme durch die AMBAU GmbH konnte dieses abgewendet werden.

Bis Ende des Jahres werden die Restrukturierungsmaßnahmen beendet sein. Danach soll die Produktion sukzessive ausgebaut werden. Zukünftig werden im AMBAU-Werk in Dessau auf 37 300qm

Pressekontakt

Kai Simon
Telefon: +49 421 62031-322
E-Mail: simon@ambau-hb.de

Die AMBAU GmbH betreibt fünf Fertigungsstandorte und beschäftigt insgesamt 700 Mitarbeiter. Zur Unternehmensgruppe gehören die AMBAU Personalservice GmbH und die AMBAU Windservice GmbH.

Das Produktportfolio der AMBAU GmbH reicht von Stahlrohtürmen für Onshore-Windenergieanlagen bis hin zu den großen Offshore-Türmen für 5-Megawatt plus-Anlagen.

Darüber hinaus enthält die Angebotspalette Offshore-Fundamente wie Monopiles, Jackets, Transition pieces und Secondary steel.

Die Bedeutung Erneuerbarer Energien wird weiter wachsen. Die AMBAU GmbH ist mit fünf effizient vernetzten Werken in Bremen, Gräfenhainichen, Am Mellensee, Dessau sowie Cuxhaven und damit verbundenen hohen Fertigungskapazitäten auf diesen Wachstumsmarkt bestens vorbereitet.

Presseinfo

003/2010 | 10.08.2010 | 2/2



Freifläche, davon 16 500qm überdachte Produktionsfläche, Komponenten für die Windkraftindustrie produziert. Damit optimiert das neue Werk die Wertschöpfungskette des Unternehmens und erhöht die Produktionskapazitäten.